

## Nimm deinen Platz ein!

(Predigt am 17.1.2016 von Gabriela Koepsell)



**Bibelstelle:** 1. Kor. 12,4-27

**Was hat mich bei dieser Predigt / Bibelstelle berührt?**



**Kerngedanken der Predigt:**

Jemand hat mal gesagt: „Im Leib Christi gibt es keine Arbeitslosen!“ Warum? Weil Gott jeden von uns gebrauchen will und gebrauchen kann! Das bekommen wir besonders deutlich im Bild der Gemeinde als Leib Christi vor Augen geführt, durch das wir zwei Grundwahrheiten erkennen können:

### 1. Du bist einzigartig gemacht und einzigartig begabt!!

In V 11 lesen wir: Der Heilige Geist „teilt einem jeden seine besondere Gabe zu, wie er will“. Jeden einzelnen von uns hat Gott auf besondere Weise im Blick, wenn er seine Gaben austeilt. D.h.: Er hat dich unverwechselbar gemacht, du bist ein Unikat deines Schöpfers, darin und nicht in äußeren Kennzeichen, auch nicht in der Menge oder Größe deiner Gaben liegt dein einzigartiger Wert! Wie empfangen ich nun meine besondere Gabe? Das Wort „Gabe“ sagt es eigentlich schon: Sie ist ein Geschenk! Eine unverdiente Gabe des Heiligen Geistes, die er mir souverän gibt. Welche Gaben habe ich? Hier gilt es auf Entdeckerreise zu gehen, denn es gibt eine große Vielfalt an Gaben (s.V4-10). In der Bibel haben wir mehrere Gabenkataloge (s.u.), die wir studieren können, die aber nicht alle geistlichen Gaben nennen. Heute z.B. brauchen wir auch die Gabe der Technik. Man kann also sagen: Eine geistliche Gabe ist eine Gabe, die der Heilige Geist in seinen Dienst nimmt. Dabei gibt es bei jeder Gabe unterschiedliche Grade der Begabung, mit der wir dienen können. z.B. kann jmd. mit der Gabe der Lehre einen weltweiten Dienst haben oder auch einer von mehreren Lehrern in einer Gemeinde sein oder diese Gabe auch in einer Kleingruppe im Kinderdienst einsetzen. Wenn du deine Gaben entdecken willst, kannst du diese Schritte gehen: 1. Öffne dich Gott im Gebet und bitte ihn, dir deine besondere Gabe(n) zu zeigen. Lege dabei alle Vorbehalte gegen bestimmte Gaben ab. 2. Probiere dich einfach in bestimmten Bereichen aus, ein Indiz ist, dass es relativ leicht fällt und dir Freude macht, in dieser Gabe zu dienen. 3. Lerne von anderen und sei bereit für Bestätigung oder auch Korrektur.

### 2. Du hast einen einzigartigen Platz im Leib Christi

Gott hat für dich einen besonderen Platz in seinem weltweiten Leib, der genau für dich vorgesehen ist, an dem er dich segnen und in deinen Gaben gebrauchen will. Dies wird im Bild vom Leib deutlich: Hier gibt es keine einsamen Künstler, sondern jeder hat mit seinen Gaben auch seine eigenen Aufgaben empfangen, damit er darin die anderen ergänzt und den anderen dient. (s.V 21!) Hast du deinen Platz schon gefunden und eingenommen? Gott will uns alle gebrauchen, damit seine Gemeinde geistlich stark wird und gesund wächst!



**Gedankenstoß:** Lies einmal die drei klassischen Gabenkataloge. Welche Gabe(n) werden heute in der Gemeinde gebraucht, die dort nicht aufgeführt sind? (Röm 12,6-8; 1.Kor.12; Eph.4)



**Zum Austausch:**

- Wie sehr kenne ich, bzw. diene ich schon in meiner/meinen besonderen Gabe(n)? Habe ich Gott schon darum gebeten, sie mir zu zeigen?
- Wo könnte mein Platz in der Gemeinde sein, an dem Gott mich mit meiner Persönlichkeit und meiner Gabe gebrauchen möchte? Bin ich bereit, mich dort auszuprobieren und einzubringen?